

Bedienungsanleitung

Hydraulische Wagenheber

Zu Ihrer Sicherheit:

Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Anleitung vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.

Montage

Die Rändelschraube seitlich des Fahrstangenkopfes etwas lösen. Fahrstange einsetzen und die Rändelschraube anziehen bis sie im Schlitz der Fahrstange einrastet. Kontrolle: Die Fahrstange muss ca. 2 cm gehoben und gedreht werden können.

Bedienungsanleitung

Heben des Hubarms zur Arbeitshöhe:

Mit der Fahrstange pumpen. Maximalen Hub verwenden um den Auflageteller schnell in Arbeitshöhe zu bekommen. Bei Geräten mit Fußpedal wird dieser als Schnellhub benutzt.

Heben der Last:

Damit das Fahrzeug leicht gehoben werden kann, empfehlen wir, mit dem Pumpenhebel (Fahrstange) nur ein Drittel des Schwenkweges auszuführen. Wenn der Rangierheber in der höchste Stellung ist, zusätzliches Pumpen vermeiden, da die Manschette des Hebezylinders dadurch beschädigt werden könnte. Bei Überlastung des Hebers öffnet sich das Überlastventil: Das Fahrzeug kann nicht gehoben werden.

Senken:

Durch ziehen an der Fahrstange und drehen nach rechts senkt sich der Heber. Die Senkgeschwindigkeit läßt sich durch Drehung der Fahrstange regeln.

WARNUNG

1. Der Wagenheber ist nur dazu vorgesehen, eine Last zu heben und nicht abzustützen. An und unter angehobenen Fahrzeugen darf erst gearbeitet werden, wenn sie gegen umkippen, abrollen, abgleiten gesichert und mit Unterstellböcken abgestützt sind.
2. Der Rangierheber darf nur auf ebenem und festem Boden verwendet werden und unter Last nicht gefahren werden.
3. Mindestabstand zu Wänden, Türen, und festen Bauteilen darf nicht unter 0,5 m sein.
4. Das Fahrzeug darf nicht gehoben werden wenn Kraftstoff, Batteriesäure oder schädliche Flüssigkeiten Schäden am Fahrzeug verursachen können.
5. Schmierung und Wartung muß von einer angewiesenen Person mindestens einmal pro Monat stattfinden.
6. Das Fahrzeug nur an den von den Herstellern empfohlenen Aufnahmepunkten heben.
7. Niemand darf im Fahrzeug während des Hebens sein.
8. Wenn der Rangierheber Funktionsfehler hat, darf er nicht in Betrieb genommen werden, bevor der Fehler behoben ist.

WARTUNG

Monatlich:

Die mechanischen Teile mit säurefreiem Öl schmieren. Ölstand dadurch überprüfen, dass die Verschlußschraube oben auf der Pumpeneinheit entfernt wird. Wenn der Hubarm niedergesenkt ist, muß der Ölstand etwa 10 mm unter dem Auffüllungsloch stehen. (Bitte darauf achten, dass es für einige Typen notwendig ist, die Deckplatte zu entfernen, um an die Verschlußschraube zu gelangen).

Vierteljährlich:

Die Seegerringe auf den drehbaren Rädern entfernen und die Kugeln mit säurefreiem Fett schmieren.

WARNUNG

Nur Hydrauliköl wie z.B. CASTROL HYSPIIN AWS-22 oder ähnliches verwenden. NICHT Bremsflüssigkeit oder

Motoröl verwenden.

Empfohlene Öltypen von einer Viskosität von 22° cSt - 40°C: Castrol Hyspin AWS 22, Shell Tellus S 22, BP HLP 22, Esso Univis N22, Mobil DTE 22.

Fehlersuche und deren Beseitigung

Der Heber kann die Last nicht heben: Das Senkventil schließt nicht. Geben Sie die Mutter Nr. 128 einen leichten Hammerschlag. Die äußerste Mutter lösen und den Freigang zu 0,5 - 1,5 mm justieren. NB: Bei Justierung darf die Spindel nicht gedreht werden. Der Heber hebt nicht hoch genug: Den Ölstand kontrollieren. Bei niedergesenktem Hubarm muss der Ölstand 10 mm unter das Füllloch stehen. Nach Gebrauch über mehrere Jahre können die Dichtungen abgenutzt sein. Dann mit originalem Dichtungssatz austauschen.

Entsorgung:

Bei Entsorgung muss das Öl des Hebers in einen geeigneten Behälter gefüllt werden. Danach muß das Öl bei einem autorisierten Entsorgungsunternehmen abgeliefert werden.